

Online Summit 2019 Lebensschule Natur

Rebell*innen des Friedens + 50 Aktivist*innen und Visionäre



“Aktive Hoffnung erwacht mit der Schönheit des Lebens,
in dessen Namen wir handeln können.” Joanna Macy

Medienmitteilung

Dornbirn/Sulzbrunn/Wald ZH, 14. November 2019 –

Die Protestkultur verändert sich

Online-Summit zum Ansatz des „heiligen Widerstands“

Die weltweite Bewegung der „Fridays for Future“ hat deutlich gemacht, dass wir im Ringen um eine enkeltaugliche Zukunft vor einem Generationenwechsel stehen. 'Extinction Rebellion' ruft auf zum weltweiten Widerstand gegen die Ausrottung und eine Herrschaft des Menschen über die Natur. Die Zeiten der tiefen Gräben zwischen politischen Aktivist*innen und spirituellen Menschen scheinen vorbei zu sein. Angesichts der Klimakrise tauchen überall in der Welt neue Formen des Protests auf, die sich „sacred activism“ nennen und sich nicht an einer bestimmten politischen Ideologie orientieren, sondern sich als „heiliger Widerstand“ im Dienst des Lebens sehen, das gefährdet und unter allen Umständen bewahrt werden muss. Politisch-ökologischer Widerstand bekommt damit eine spirituelle Komponente, die auch die Form des Protestes verändert.

Angesichts dieser neuen Protestkultur trafen sich im Mai 2019 Vertreter der globalen Zivilgesellschaft in einem kleinen Ökodorf im Allgäu zum **Symposium „Rebellen des Friedens“**, um gemeinsam zu beraten, wie ziviler Ungehorsam gegen Natur-Zerstörung, Klimachaos und soziale Ungerechtigkeit weiterentwickelt werden kann. Dieses hochkarätige internationale Treffen wurde per Video dokumentiert und soll nun *online* in die 'weite Welt' gehen. Vom **22. November um 17 Uhr bis zum 1. Dezember 2019** initiiert die *Lebensschule Natur* aus Österreich zusammen mit der *Feuervogel Genossenschaft* aus der Schweiz und der *Gemeinschaft Sulzbrunn* im Allgäu nun den **Online Summit «Rebell*innen des Friedens»**, zu dem sich Interessierte kostenlos anmelden können. Über zehn Tage werden täglich 5-7 Interviews, Vorträge und Live-Auftritte vom Symposium «Rebell*innen des Friedens» veröffentlicht.

Umwelt-, Klima-, Friedens- und Gemeinschaftsaktivisten aus aller Welt kamen zusammen

In dem bislang einmaligen Netzwerktreffen kamen PionierInnen des zivilen Ungehorsams wie die 90jährige amerikanische Ökophilosophin **Joanna Macy** mit jungen KlimaaktivistInnen des Hambacher Forstes, GründerInnen von 'Extinction Rebellion' und 'Ende Gelände' zusammen, Friedensaktivistinnen aus Israel und Palästina koordinierten ihre Projekte, Natur-Philosophen wie **Andreas Weber** und Wildnis-Denker wie der amerikanische Tiefenökologe **David Abram** tauschten sich aus. Der Älteste und spirituelle Führer der amerikanischen Irokesen-Föderation Tom Porter erläuterte die 600jährige Friedenstradition indigener Kulturen, der Lakota-Philosoph **Tiagosin Ghosthorse** beschrieb den indianischen Widerstand von Standing Rock, die GründerInnen und Pioniere aus den Gemeinschaften Tamera **Sabine Lichtenfels**, Vertreter aus dem ZEGG, Sieben Linden, Niederkaufungen, Steyerberg, dem Tempelhof und Sulzbrunn beschrieben die Zukunftsmodelle gemeinschaftlichen Lebens, Permakultur-Pioniere wie **Declan Kennedy** trafen auf Bewusstseinsforscher wie **Thomas Steininger** und **Elisabeth Depold**, Tänzerinnen wie **Heike Purian**. Theatermacher wie **Dominik Werner**, bildende Künstler wie **Johannes Volkmann** erforschten die Rolle der Künste im Kulturwandel, NaturforscherInnen wie **Susanne Fischer-Rizzi** und die Community-Aktivistin **Gigi Coyle** aus Kalifornien begegneten sich, schreibende Aktivisten wie **Claus Biegert**, **Geseko v. Lüpke** und **Leila Dregger** debattierten über die Zukunft der Medien, Öko-Psychologen wie **Rupert Marquez** aus dem buddhistischen Zentrum „Eco Dharma“ in den spanischen Pyrenäen trafen auf Aktivisten **Timo Luthmann** und seine Ideen des 'Nachhaltigen Aktivismus'. Der Veranstalter Geseko von Lüpke aus der Gemeinschaft Sulzbrunn sagte in seiner Begrüßungsrede: *„Das Symposium ist den kommenden Generationen gewidmet, die unsere Hilfe heute brauchen.“* Der Online Summit möchte dazu anstecken, an diesem friedvollen rebellischen Geist für eine nachhaltigere, ökologischere und soziale Zukunft teilzunehmen.

Insgesamt wurden die Beiträge von rund 50 nationalen und internationalen ExpertInnen zu Aktivismus, Mitwelt-Philosophie, Natur und Heilung, Gemeinschaftsbildung, Friedensprojekten uvm. mitgeschnitten, Interviews geführt, Vorträge dokumentiert, Lieder und Poesie für eine lebendige und lebenswerte Zukunft aufgezeichnet. Statt dem aggressiven Ringen gegen den Staat und seine Institutionen, ging es um die Entwicklung friedlicher und künstlerischer Widerstandsformen, die in einer lebensbejahenden Ethik wurzeln, die bis in die Ebene der Spiritualität reichen kann.

Es war der erfolgreiche Versuch, der Dynamik der globalen Zerstörung eine Kraft entgegenzusetzen, die größer ist als Politik, persönliche Überzeugung und nackte Rationalität: die Liebe zum Leben, die Verbundenheit mit der Mehr-als-menschlichen-Welt, das Wunder der Schöpfung, die Freude, kreativ eine zukunftsfähige Welt zu bauen, dem Größeren zu dienen. Nun besteht die Chance, **online** an der kollektiven Weisheit dieses außergewöhnlichen Treffens teilzuhaben. Das umfangreiche Themenangebot richtet sich an

engagierte Menschen, AktivistInnen für eine andere Zukunft, die Inspiration und Verbündete suchen um für die Erde, Zukunft, ökologische Heilung und Lebendigkeit eintreten.

Das erwartet die Teilnehmer des Online-Summits

Täglich stehen viele Stunden Interviews, Vorträge und Liveauftritte des 'Sulzbrunner Symposiums zur Verfügung. Die Lebensschule Natur ergänzt das Angebot mit einem Interview mit dem Hirnforscher Gerald Hüther. Die Teilnahme am Online Summit ist kostenlos. Wer nicht alles kostenlos schauen kann, aber an allen Beiträgen interessiert ist, kann das gesamte Paket des Online-Symposiums käuflich für 59,- € erwerben.

Teilnahme, Registrierung und Kooperationen

Die Registrierung läuft über den Link

<https://lebensschule-natur.com/rebellen-des-friedens/>

Das Summit Team lädt alle Menschen ein, denen die lebendige Erde am Herzen liegt, den Online Summit mit einem Partnerprogramm zu unterstützen und das Projekt über ihre eigenen Kanäle und Netzwerke in der Welt zu verbreiten. Dafür werden Werbemittel, Werbetext und Bilder zu Verfügung gestellt, die erlauben, die Inhalte zu streuen. Wer als Kooperationspartner für die Verbreitung des Summits sorgt und über seine Kontakte zum Verkauf des Gesamtpakets von Interviews, Vorträgen und Live-Auftritten beiträgt, wird mit fairen 33% pro Paket an dem Erlös beteiligt. **Alle wichtigen Informationen zu dem Partnerprogramm sind auf dieser Seite zu finden**

<https://lebensschule-natur.com/partnerprogramm-rebellen-des-friedens/>

Das Summit Team aus drei Ländern (**A, CH, D**) ist davon überzeugt, mit diesem Online-Summit einen wichtigen und wesentlichen gesellschaftlichen Beitrag für den Erhalt der lebendigen Erde zu leisten. Wir freuen uns über mediale Unterstützung, weite Verbreitung und aktives Mitmachen, damit die Ideen sich in der Welt verbreiten!

Pressekontakt:

Lebensschule Natur

Petra Krüger

Rohrmoos 51d
A-6850 Dornbirn

petrakrueger@philonatura.com

Gemeinschaft Sulzbrunn

Geseko von Lüpke

Sulzbrunn 1
D-87477 Sulzberg

kontakt@gemeinschaft-sulzbrunn.de

Feuervogel Genossenschaft für Naturpädagogik

Christoph Lang

Breitengasse 4
CH-8636 Wald ZH

rauchzeichen@feuervogel.ch